

Autodesk® AutoCAD® 2020 – einschl. spezifischer Toolsets

Systemanforderungen

Unterstützte Betriebssysteme

- Microsoft® Windows® 7 SP1 mit Update KB4019990 (nur 64 Bit)
- Microsoft® Windows® 8.1 mit Update KB2919355 (nur 64 Bit)
- Microsoft® Windows® 10 (nur 64 Bit) (Version 1803 oder höher)

Browser

- Google Chrome (für AutoCAD-Web-App)

Prozessor

Basic

- 2,5- bis 2,9-GHz-Prozessor

Empfohlen

- 3-GHz-Prozessor oder höher

Netzwerk

Einrichtung mithilfe des Einrichtungsassistenten

Auf dem Lizenzserver und auf allen Arbeitsstationen, auf denen Anwendungen mit Netzwerklicenzen ausgeführt werden, muss das TCP/IP-Protokoll installiert sein.

Es können Microsoft®- oder Novell®-TCP/IP-Protokollstapel verwendet werden. Die primäre Anmeldung auf Arbeitsstationen kann über Netware oder Windows erfolgen.

Der Lizenzserver kann nicht nur unter den für die Anwendung unterstützten Betriebssystemen, sondern auch unter Windows Server® 2016, Windows Server 2012 und Windows Server 2012 R2 ausgeführt werden.

Hardware

Arbeitsspeicher

Basic

- 8 GB

Empfohlen

- 16 GB

Bildschirmauflösung

Herkömmliche Bildschirme:

1920 x 1080 mit True Color

Bildschirme mit hoher Auflösung und 4K:

Auflösungen von bis zu 3840 x 2160 werden unter Windows 10 (64 Bit, mit geeigneter Grafikkarte) unterstützt.

Hardware(Fortsetzung)

Festplattenspeicher

6 GB

Zeigegerät

Microsoft-Mouse-kompatibel

Mehrere Prozessoren

Von der Anwendung unterstützt

Grafikkarte

Basic

- 1 GB GPU mit 29 GB/s Bandbreite und DirectX 11-Kompatibilität

Empfohlen

- 4 GB GPU mit 106 GB/s Bandbreite und DirectX 11-Kompatibilität

Plotter/Drucker

Unterstützung für Systemdrucker und HDI wird fortgeführt.

Compiler

Visual Studio 2017 mit Update 2 (Version 15.7.5 und früher)

Installationsprogramm

MSI 5.0

Builds

Gesperrt – FLEXnet

Sperrung/Lizenzverwaltung

FLEXnet und Autodesk Licensing Service werden sowohl für die Einzelplatzversion als auch für die Netzwerkversion verwendet.

Parallele Installation

Wird unterstützt

Zusätzliche Anforderungen für große Datensätze, Punktwolken und 3D-Modellierung

- 8 GB RAM oder mehr
- 6 GB freier Festplattenspeicher zusätzlich zu den Installationsanforderungen
- True-Color-Grafikkarte mit einer Auflösung von mindestens 1920 x 1080, mindestens 128 MB VRAM, Pixel Shader 3.0 oder höher, Direct3D®-fähige Grafikkarte für Arbeitsstationen

Software

Sprachen

Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Japanisch, Koreanisch, Traditionelles Chinesisch, Vereinfachtes Chinesisch, Tschechisch, Polnisch, Ungarisch und Russisch

* Die spezialisierten AutoCAD-Toolsets unterstützen möglicherweise nicht alle oben genannten Sprachen.

Änderung des Dateiformats

Nein

Unterstützung für Speichern unter

AutoCAD R14, AutoCAD 2000, AutoCAD 2004, AutoCAD 2007, AutoCAD 2010, AutoCAD 2013 und AutoCAD 2018.

EMR unterstützt die gleichen Formate wie kommerzielles AutoCAD, mit Ausnahme des Zeichnungsformats von AutoCAD 2000/LT 2000.

* AutoCAD Architecture und AutoCAD MEP bieten keine Unterstützung für Speichern unter.

DXF-Unterstützung

AutoCAD R12, AutoCAD 2000, AutoCAD 2004, AutoCAD 2007, AutoCAD 2010, AutoCAD 2013 und AutoCAD 2018

API-Kompatibilität

ARX: ja (Binär- und Quellcode)

LISP: ja (Binär- und Quellcode)

.NET: ja (Binär- und Quellcode)

Javascript: ja (Binär- und Quellcode)

Skript-Kompatibilität

Ja

Sicherheit (DWG)

Unterstützt digitale Signaturen.

Unterstützung von Zeichnungsgrößen

Volle DWG-Komprimierung

Objekt-Interoperabilität (nicht von AutoCAD stammendes Objektmodell)

Neue Objekte erfordern möglicherweise neue Enabler.

.NET Framework

.NET Framework Version 4.7 oder höher

* DirectX 11 vom unterstützten Betriebssystem empfohlen

Spezialwerkzeuge

Werkzeugsatz	Zusätzliche Anforderungen
Plant 3D	<ul style="list-style-type: none">• Festplattenspeicher: 8 GB• .NET Framework Version 4.7.2
Map 3D	<ul style="list-style-type: none">• Festplattenspeicher: 16 GB• Arbeitsspeicher: 16 GB• Datenbank- und FDO-Anforderungen (siehe unten)
Architecture	Festplattenspeicher: 10 GB
Mechanical	Keine zusätzliche Anforderungen
Electrical	Festplattenspeicher: 12 GB
MEP	Festplattenspeicher: 12 GB

Map 3D – Zusätzliche Anforderungen

FDO-Provider-Anforderungen		
FDO-Provider	Zertifiziert mit	Anmerkungen
Microsoft SQL Server	Microsoft SQL Server 2014: Standard und Enterprise Edition Microsoft SQL Server 2016 Standard und Enterprise Editions Microsoft SQL Server 2017 Standard und Enterprise Edition	Fachschalen unterstützen auch die links aufgeführten Versionen von Microsoft SQL Server.
Oracle 11g Release 2	Oracle 11.2.0.4.0 Oracle Express, Standard und Enterprise Edition	Fachschalen unterstützen die gleichen Oracle-Versionen wie auf der linken Seite aufgeführt.
Oracle 12c Release 1	Oracle 12.1.0.2.0 Standard Edition und Enterprise Edition	
Oracle 12c Release 2	Oracle 12.2.0.1.0 Standard Edition und Enterprise Edition	
Oracle 18c	Oracle 18.3 Enterprise Edition und Standard Edition 2	
Raster	DEM, JPG2K, DTED, MrSID®, ECW, PNG, ESRI® Grid, TIFF, JPEG, ESRI® ASCII	
Autodesk SDF	3.0	
ESRI ArcSDE	ArcSDE 10.2	Dieser Provider erfordert lizenzierte ESRI-Komponenten, die auf dem Clientsystem installiert sein müssen. Die erforderlichen Komponenten hängen vom Typ der Verbindung ab (SDE-Service oder Direct Connect).
ESRI ArcGIS	ArcGIS® 10.6.1 ArcGIS 10.5 ArcGIS 10.4	Dieser Provider erfordert lizenzierte ESRI-Komponenten, die auf dem Clientsystem installiert sein müssen.
MySQL	8.0	
ODBC	Der FDO ODBC-Provider wurde mit entsprechenden Versionen von ODBC-Treibern getestet, die im Lieferumfang der entsprechenden unterstützten Betriebssystemversionen enthalten sind.	
OGC WMS	WMS 1.3.0	
OGC WFS	WFS 2.0.0	
SQLite	SQLite 3.6	
PostgreSQL	PostgreSQL 9.5 + PostGIS 2.2	

ODBC-Treiber	Getestete Versionen
Microsoft® Access®-Treiber (*.mdb, *.accdb)	Microsoft Access Database Engine 2016 (Englisch) 16.00.4513.1000
Microsoft® Excel®-Treiber (*.xls, *.xlsx, *.xlsm, *.xlsb)	Microsoft Access Database Engine 2016 (Englisch) 16.00.4513.1000
MySQL® ODBC 8.0-Treiber	8.00.13.00
SQL Server	10.00.14393
Oracle® in OraClient18Home1	18.00.00.00

Anmerkung: Nicht alle Autodesk-Produktangebote können virtualisiert werden. Sie können ein Produkt nur virtualisieren, wenn die geltenden Bedingungen hinsichtlich Ihres Zugriffs auf und Ihre Nutzung des spezifischen Angebots eine Virtualisierung explizit erlauben. Wenn eine Virtualisierung autorisiert wird, gelten alle Bedingungen und Einschränkungen, die in den jeweils geltenden Bedingungen angegeben sind. Autodesk kann Informationen hinsichtlich der Nutzung von Produkten in virtualisierten Umgebungen zur Verfügung stellen. Diese Informationen werden nur zu Informationszwecken „wie gesehen“ bereitgestellt und können Fehler, Ungenauigkeiten oder unvollständige Daten enthalten. Autodesk gibt keine Garantien und macht keinerlei Zusagen oder Versprechen hinsichtlich der Nutzung eines Produkts in einer Virtualisierungsumgebung oder unter Anwendung einer Virtualisierungstechnologie. Wenn Sie zur Virtualisierung berechtigt sind und diese nutzen, übernehmen Sie alle Risiken in diesem Zusammenhang, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die Kompatibilität zwischen dem Produkt und der Virtualisierungstechnologie von Dritten und/oder Ihrer Virtualisierungsumgebung. Weitere Informationen finden Sie in unseren Nutzungsbedingungen.

Weitere Informationen unter:

[Zertifizierte Hardware für AutoCAD](#): Verwenden Sie dieses Tool, um empfohlene Grafikhardware und -treiber zu suchen. Autodesk testet Grafikhardware und Treiber für mehrere Autodesk-Produkte. Eine Grafikhardware-Zertifizierung ist jedoch nicht für alle Autodesk-Produkte verfügbar. [Häufig gestellte Fragen zu zertifizierter Hardware für AutoCAD](#)

[Einstellung der 32-Bit-Version](#): Die 32-Bit-Version für AutoCAD steht ab AutoCAD 2020 nicht mehr zur Verfügung. [Weitere Informationen zur Einstellung der 32-Bit-Version finden Sie im Autodesk Knowledge Network](#).